

**Wichtig für Handlungen,
welche Bibliotheken zu versorgen haben.**

Ⓩ^[7119]

Es liegt nunmehr komplett vor:

Altona

unter

Schauenburgischer Herrschaft.

Herausgegeben

mit Unterstützung des Königl. Commerz-
Collegiums von

Dr. Richard Ehrenberg.

Preis elegant brosch. 12 M ord., 9 M no.
Preis in Originalband 14 M 40 Ⓢ ord.

Das Werk, gedruckt auf schwerem Kupfer-
druck-Papier, ist der Ausstattung nach, ein
kleines Prachtwerk.

Schon bei der Ausgabe in Lieferungen
hat das Buch einen erfreulichen Absatz er-
zielt, ich hoffe aber, daß der Buchhandel sich
nunmehr auch des Vertriebs in den Reihen
der Bücherkäufer annehmen wird, welche der-
artige Werke erst nach vollständigem Erschei-
nen zu erwerben lieben. Auch Handlungen
im Auslande dürften noch Absatz erzielen
können, wie der Vertrieb der Lieferungs-
ausgabe in Paris, Kopenhagen, Stockholm zc.
beweist.

Ich bitte um umgehende Angabe des
Bedarfs.

Hochachtungsvoll

Altona. S. Harder Verlag.

Hj. Möllers Univ.-Buchh.
in Lund.

Ⓩ^[7185]

Soeben erschienen:

Analecta Algologica.

Observationes de speciebus alga-
rum minus cognitis earumque
dispositione

auctore J. G. Agardh,

Professor emeritus an der Universität Lund.

Continuatio II. Gr. 4°. 99 S. mit 1 Tafel.

2 M 50 Ⓢ. 25%. Nur fest!

Bitten z. Forts. zu verlangen! Ein neues
Werk des in der gesamten Gelehrtenwelt
hochgeehrten Verf. ist durch Offerte an jeden
Specialforscher leicht abzusetzen!

Abhandlungen aus dem Strafrechte
und der Rechtsphilosophie. I.
Bemerkungen zu den kriminalisti-
schen Kausalitäts-Theorien. Von
Dr. J. C. W. Thyren, a. o. Pro-
fessor an der Univ. Lund. 8°. 158 S.
4 M. 20%. Nur fest!

Lund, Februar 1895.

Hj. Möllers Univ.-Buchh.

Ⓩ^[7109] Soeben erschien:

Über römisches Recht im Galaterbrief.

Eine Untersuchung

zur

Geschichte des Paulinismus

von

Dr. Anton Salmel.

8°. Preis geheftet 80 Ⓢ ord.

mit 25% Rabatt.

Bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Essen, 8. Februar 1895.

G. D. Baedeker,
Verlag.

Ⓩ^[7170] Soeben erschien in meinem
Verlage mit Eigentumsrecht:

Sieben Kinder-Lieder

für

eine Singstimme mit Pianoforte

componirt von

Edward Grieg.

Op. 61.

No. 1. An das Meer. Ged. v. N. Rolfsen.

Preis 1 M.

No. 2. Der Weihnachtsbaum. Ged. v.
J. Krohn.

Preis 1 M.

No. 3. Lockweise. Ged. v. Björnsen.

Preis 1 M.

No. 4. Fischerweise. Ged. v. P. Dass.

Preis 1 M.

No. 5. Abendlied an den Falben.
Ged. v. N. Rolfsen.

Preis 1 M.

No. 6. Im Fjeld. Ged. v. N. Rolfsen.

Preis 1 M.

No. 7. Psalm für das Vaterland.
Ged. v. N. Rolfsen.

Preis 1 M.

Leipzig, den 15. Februar 1895.

Rob. Forberg.

[6602] Soeben erschien und wird auf Verlangen
à cond. versandt:

Corpsstudentische Betrachtungen
von einem jüngeren A. H.

„Missbrauchen Sie Ihre Freiheit nicht!“
(Fürst Bismarck, 20. Juni 1893.)

Cassel 1895. Th. G. Fisher & Co.

60 Ⓢ ord., 45 Ⓢ netto u. 7/6 bei Barbezug.

[6743] In meinem Verlage erschien:

Elemente Turcestē, Arabestī si persânē

in

Limba Română

(die türkischen, arabischen und persischen
Elemente in der rumänischen Sprache)

de

D. Theophil Löbel

(Löbel Effendi)

Censor-Inspector la Ministerul Instructiunii
publice

(Kaiserlich ottom. Censur-Inspektor).

1. Band. in 8°. XXIV.

Preis brosch. 4 M ord., 3 M netto bar.

Wie aus dem Titel ersichtlich ist, be-
handelt diese etymologische Studie die in der
rumänischen Sprache enthaltenen lexika-
lischen Elemente (ca 1300) orientalischen
Ursprungs.

Professor Burlă nennt diese Arbeit „eine
sehr wichtige“ und fügt hinzu, dass die
vergleichende Philologie der rumänischen
Sprache dem Autor für diese Studie zum
Danke verpflichtet ist.

Er ist ferner der Ansicht, dass, wer sich
in Zukunft mit dem Studium der fremden
Elemente der rumänischen Sprache zu be-
fassen die Absicht hat, sich genötigt sehen
wird, das Buch des H. Löbel zu kon-
sultieren.

Jedem in dieser Arbeit behandelten
rumänischen Worte ist die französische
Uebersetzung desselben in Klammer bei-
gefügt. Bei der Umschreibung der orien-
talischen Wörter sind nur Zeichen des
lateinischen Alphabets in Anwendung ge-
kommen.

Löbel Effendi hat sich bereits durch
verschiedene orientalische, besonders durch
sein „deutsch-türkisches Wörterbuch“, wel-
ches vor kurzem in zweiter Auflage eben-
falls bei mir erschien, einen wohlklingenden
Namen bei Sprachforschern erworben und
bietet in dem vorliegenden ersten Werke
wiederum ein Bild seiner reichen Kenntnisse
der orientalischen Sprachen.

Ich liefere eigentlich nur gegen bar,
jedoch an Handlungen, die gegründete
Aussicht auf Absatz haben, Exemplare in
beschränkter Anzahl mit Barremissionsrecht
bis zur nächsten Ostermesse.

Konstantinopel.

Otto Keil,

Internationale Buchhandlung.

Ⓩ^[7193] In unserem Verlage ist so-
eben erschienen:

Entwurf eines Stempelsteuergesetzes
nebst

Begründung und Stempeltarif.

27 Bogen. Folio. Preis 2 M 50 Ⓢ bar.

Berlin S. 14. W. Moeser Hofbuchh.